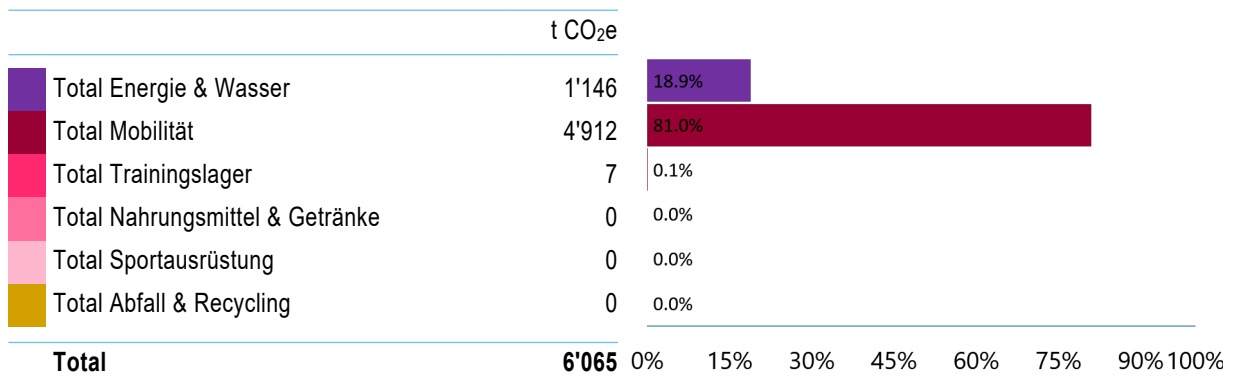


CO₂-Fußabdruck 2022

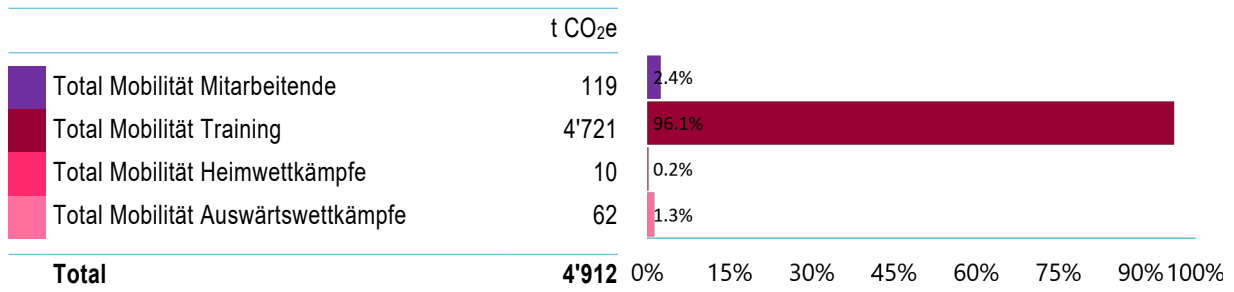
SV Bayer Uerdingen 08

Dieser Bericht fasst den CO₂-Fußabdruck¹ des Vereins SV Bayer Uerdingen 08 für das Kalenderjahr 2022 zusammen. Er zeigt auf, welche CO₂-Emissionen im Bereich Mobilität, Energie, Events, Sportmaterial und Abfall über einen Zeitraum von 12 Monaten anfallen. Mit 81% trägt der Bereich Total Mobilität am meisten zum gesamten CO₂-Fußabdruck von 6'065 t CO₂e bei.

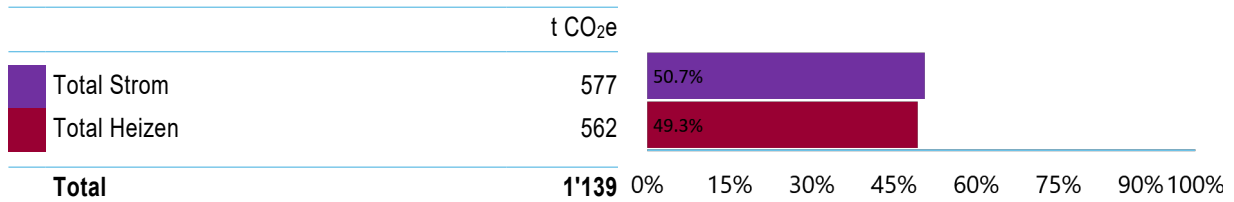
CO₂-Emissionsprofil - Die Gesamtemissionen unterteilen sich in:



Nachfolgend wird Mobilität weiter aufgeschlüsselt:



Nachfolgend wird Energie weiter aufgeschlüsselt:



¹ Mehr Informationen zur [Berechnungsgrundlage](#)

Aktiv werden und den CO₂-Fußabdruck reduzieren

Um den CO₂-Fußabdruck Eures Vereins zu reduzieren, gibt es verschiedene Aktivitäten, die Ihr umsetzen könnt. Betrachtet zunächst Euer CO₂-Emissionsprofil (siehe Seite 1) und überlegt Euch, an welchen Stellen Ihr mit Aktivitäten ansetzen möchtet. Konzentriert Euch beispielsweise auf die Bereiche mit den höchsten Emissionen oder beginnt mit einfach umsetzbare Maßnahmen. Es ist wichtig, Eure Vereinsmitglieder in die Diskussion einzubeziehen, um gemeinsam ein nachhaltigeres Vereinsleben zu gestalten. Ihr könnt dabei auch selbst neue Aktivitäten entwickeln, die nachfolgend nicht aufgeführt sind.

Mobilität:

Emissionen aus dem Mobilitätsbereich stellen einen großen Teil des CO₂-Fußabdrucks von Sportvereinen dar. Die Häufigkeit mit der Mitarbeitende und Mitglieder wöchentlich zum Sportgelände reisen hat hier einen großen Einfluss. Auch kann bei Wettkämpfen oder Trainingslagern, die an weiter entfernten Orten stattfinden, der CO₂-Ausstoß durch die Anreise schnell ansteigen. Durch eine bewusste Planung und Organisation von Mobilität können Sportvereine einen wichtigen Beitrag zur Reduktion von Emissionen leisten. Dazu gibt es verschiedene Möglichkeiten:

- Fördert die Nutzung von Fahrrad, öffentlichen Verkehrsmitteln und Bildung von Fahrgemeinschaften für die Anreise zum Training und Heimwettkämpfen
- Fördert die Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln und Fahrgemeinschaften für die Auswärtswettkämpfe und Trainingslager.
- Vermeidet fliegen und individuellen PKW-Verkehr
- Sprecht mit der lokalen Politik, um die Anbindung mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu verbessern
- Sprecht mit der lokalen Politik, wenn es um die Nutzung von Sporträumen geht und wie diese effizient gestaltet werden kann (Investment in neue Anlagen, Lage der Sportstätten, etc.)
- Sensibilisiert Eure Zuschauer
- Organisiert Fahrradspieltage, an denen Mitglieder und Zuschauer angehalten werden mit dem Fahrrad anzureisen. Ein kostenloser Fahrradcheck könnte hier als Anreiz dienen.
- Bindet die An- und Abreise mit dem Fahrrad ins Training mit ein.
- Bindet Eure Mitglieder ein. Die haben häufig die besten Ideen und die Einbindung erhöht die Akzeptanz von Aktionen.

Beispiel:

- | | |
|------------------------------------|--|
| • Zu Fuß | 0 kg CO ₂ e / 100 km / Person |
| • Mit dem Fahrrad | 9 kg CO ₂ e / 100 km / Person |
| • Mit öffentlichen Verkehrsmitteln | 90 kg CO ₂ e / 100 km / Person |
| • Mit dem PKW (zu zweit) | 155 kg CO ₂ e / 100 km / Person |
| • Mit dem PKW (alleine) | 310 kg CO ₂ e / 100 km / Person |

Energie:

Der Energieverbrauch Eures Vereins kann ein großer Treiber von CO₂-Emissionen sein. Sportstätten wie Hallen, Schwimmbäder oder Eishallen benötigen Wärme und Strom, um ideal

genutzt zu werden. Häufig wird auch das Wasser geheizt, damit die Dusche nach dem Sport angenehm ist. Maßnahmen, um den CO₂-Fußabdruck im Bereich Energie zu reduzieren, unterscheiden sich je nach Träger und Einfluss der Sportstätten.

Was könnt Ihr machen, wenn euch die Sportstätten gehören?

- Wechselt zu erneuerbaren Energieträgern. Das ist der schnellste und effektivste Hebel, den Ihr habt.
- Lasst PV-Anlagen auf Euren Dächern installieren. Somit tragt Ihr zusätzlich dazu bei, dass mehr erneuerbarer Strom produziert wird.
- Überlegt, ob Sanierungen (e.g. bessere Dämmung) sinnvoll sind.
- Stellt klare Regelungen auf für die Wärmeregulierung Eurer Hallen.
- Setzt einfache Energiesparmaßnahmen wie die Nutzung von LED Lampen oder Bewegungsmelder für Beleuchtung um.

Was könnt Ihr machen, wenn Ihr fremde Sportstätten nutzt?

- Sprecht mit den Trägern, macht ihnen Euer Interesse an nachhaltiger Nutzung von Energie klar und besprecht, ob ein Wechsel zu nachhaltigeren Energiequellen machbar ist
- Fragt den Träger wie Ihr unterstützen könnt, damit die Energieversorgung nachhaltiger gestaltet werden kann.
- Besprecht mit dem Träger, ob Sanierungen für eine bessere Dämmung der beheizten Sporträume machbar ist.
- Besprecht mit dem Träger, ob einfache Energiesparmaßnahmen wie die Nutzung von LED Lampen oder Bewegungsmelder für Beleuchtung machbar sind.

Was könnt Ihr immer machen?

- Lasst Außentüren im Winter nicht offen stehen. Vermeidet Dauerlüften.
- Falls die Sporträume zu warm sind – was häufig durch Dauerlüften gelöst wird – meldet das dem Verein / dem Träger.
- Duscht nur so lange wie nötig.
- Nutzt – wenn möglich – beheizte Sporträume, deren Größe Eurem Bedarf entspricht (e.g. keine 3-fach Hallen, wenn eine 1-fach Halle ausreicht).

Beispiel Strom:

- Erneuerbar 52 g CO_{2e} / kWh
- Konventionell 577 g CO_{2e} / kWh

Beispiel Wärme:

- Luft-Wärmepumpe 177 g CO_{2e} / kWh
- Fernwärme 180 g CO_{2e} / kWh
- Gas 250 g CO_{2e} / kWh
- Öl 335 g CO_{2e} / kWh

Events und Teamfahrten:

Events und Teamfahrten können auch einen großen Einfluss auf den CO₂-Fußabdruck haben.

Events

- Organisiert Events an Orten, die gut zu Fuß oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht werden können.

- Versucht Foodwaste zu vermeiden. Durch gute Informationen zu den Teilnehmerzahlen (e.g. durch Anmeldungen) kann das Catering besser eingeschätzt werden. Ermöglicht es außerdem Lebensmittelreste den Teilnehmenden mitzugeben oder anderweitig einzuplanen.
- Reduziert die Anreisestrecken der Teilnehmenden durch eine zentrale Wahl des Veranstaltungsortes.

Teamfahrten

- Vermeidet Flugziele für Eure Teamfahrten.
- Sucht Euch Ziele für Teamfahrten raus, die gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht werden können.
- Wenn die Anreise per Auto nötig ist, bildet Fahrgemeinschaften.

Material:

Der Rechner deckt Emissionen im Bereich Material nur bedingt ab. Jedoch kann Euer Verein trotzdem Maßnahmen in diesem Bereich tätigen, um Reduktionen einzuleiten.

- Verlängert die Lebensdauer Eurer Sportausrüstung. Sensibilisiert Eure Mitglieder zum Umgang mit Equipment und tauscht dieses nur bei Bedarf aus.
- Repariert die Ausrüstung bevor Ihr etwas neu kauft.
- Nutzt, wenn möglich, nachhaltigere Alternativen beim Einkauf. Hierbei können Labels helfen Euch zu orientieren.
- Findet Ausrüstungspartner, die das Kriterium Nachhaltigkeit wie z.B. faire Herstellung und umweltfreundliche Materialien, erfüllen.
- Achtet auf externe Zertifizierungen der Nachhaltigkeitskriterien. Labels: Utopioa
- Hier findet ihr Tipps zur nachhaltigen Beschaffung: Kompass Nachhaltigkeit Umweltbundesamt
- Vermeidet das Drucken von Flyern oder Postern. Nutzt digitales Marketing stattdessen.
- Setzt auf papierlose Vereinsadministration.

Abfall:

Auch Abfall trägt zum CO₂-Fußabdruck Eures Vereins bei. Die nachfolgenden Maßnahmen können Reduktionen einleiten.

- Reduce – Vermeidet Abfall durch bessere Planung beim Einkauf, Auswahl von Materialien mit längerer Lebensdauer, Vermeidung von Verpackungsmaterialien und Verzicht auf Unnötiges.
- Reuse – Verwendet Dinge wieder bevor Ihr sie entsorgt.
- Recycle – Trennt Euren Abfall und ermöglicht es so, dass dieser recycelt wird.

Verpflegung:

In Sportheimen sowie während Wettkämpfen und Events wird Verpflegung angeboten. Jedoch spielt Ernährung auch außerhalb des Sports eine wichtige Rolle und macht beim CO₂-Fußabdruck pro Kopf etwa ein Viertel aus. Wenn Ihr im Verein eine Diskussion über nachhaltigere Ernährung anstoßt, könnt Ihr nicht nur während Euren Veranstaltungen CO₂-Emissionen reduzieren, sondern auch Mitglieder und Zuschauer sensibilisieren.

- Bietet vegetarische und vegane Alternativen an.
- Reduziert die Menge und Auswahl an Fleischprodukten, vor allem Rindfleischprodukten.
- Verwendet saisonale und regionale Produkte.

- Organisiert Aktionstage, an denen Ihr vermehrt vegetarische und vegane Alternativen anbietet und lasst Eure Mitglieder und Zuschauer entscheiden, welche Alternativen beibehalten werden sollen.
- Vermeidet Lebensmittel, die eingeflogen werden. Auch bei Lebensmitteln, die für vegane Gerichte verwendet werden, wie zum Beispiel bei Avocados, kann dies der Fall sein.
- Vermeidet Lebensmittelverschwendung. Plant Einkäufe für das Vereinsheim, Events und Trainingslager. Falls doch etwas übrig bleibt, verteilt die Reste an Eure Mitglieder.
- Durch Kommunikation und Preisgestaltung könnt Ihr den Verzehr von nachhaltigeren Lebensmitteln beeinflussen. Zum Beispiel könnte die vegane Alternative immer am günstigsten sein.
- Nutzt Eure Reichweite, um Informationen über nachhaltigere Verpflegung an Eure Mitglieder und Zuschauer weiterzugeben.

Beispiel:

- Rindfleisch 25 kg CO₂e / kg Steak
- Hähnchenfleisch 5 kg CO₂e / kg Hühnerbrust
- Tofu 0,6 kg CO₂e / Tofu

Weitere Tipps und Informationen rund um das Thema Klima: [Klimabooklet](#)

Eingabedaten vom 28. November 2023

In der folgenden Tabelle sind die Daten aufgelistet, die für die Berechnung des CO₂-Fußabdrucks eingegeben wurden. Sie geben eine gute Hilfestellung bei der nächsten Eingabe und helfen Euch, den CO₂-Fußabdruck Eures Vereins über die Zeit zu monitoren.

Allgemein	
Name Verein	SV Bayer Uerdingen 08
Strasse, Hausnummer	Am Waldsee
Postleitzahl, Ort	Krefeld
Bundesland	DE
Nachname, Vorname	Barbara Bujka
Emailadresse	barbara.bujka@svbayer08.de
Link Webseite	https://www.svbayer08.de/
Land	DE
Saison oder Kalenderjahr	Kalenderjahr
Dokumentation Betrachtungszeitraum	2'022
Welche Spielsaison wird erfasst?	2022
Vereinsprofil	
Personen	
Wieviel Vollzeitstellen habt Ihr?	54.36
Wieviele Mitglieder habt Ihr?	11'308
Wieviele Eurer Mitglieder nehmen am aktiven Wettkampfgeschehen teil?	290
Wieviele aktive Mitglieder habt Ihr?	3'801
Räumlichkeiten	
Wieviele Einfach-Hallen gehören zu Eurem Verein?	3
Wieviele Mehrfach-Hallen gehören zu Eurem Verein?	
Wieviel Bürofläche beheizt Ihr selbst?	340
Wieviel Fläche in Sporthallen beheizt Ihr selbst?	250
Wieviele Stunden je Woche nutzt Ihr gemietete Hallen?	4
Wieviele eigene Schwimmbäder habt Ihr?	2
Wieviele eigene Eishallen habt Ihr?	
Wieviele sonstige eigene energieintensive Liegenschaften habt Ihr?	
Was umfassen diese sonstigen energieintensiven Liegenschaften?	
Nutzt ihr generell eigene oder fremde Schwimmbäder oder energieintensive Liegenschaften?	
Wieviele Stunden nutzt Ihr externe Schwimmbäder oder sonstige energieintensive Liegenschaften?	7
Verbrauchswerte	
Strom	

Erfahrungswerte verwenden	Nein
Wieviel konventionellen Strom habt Ihr bezogen?	1'000'000.1
Wieviel Ökostrom habt Ihr bezogen?	
Heizen & Kühlen	
Erfahrungswerte verwenden	Nein
Wieviel konventionelle Wärme habt Ihr verbraucht?	
Wieviel erneuerbare Wärme habt Ihr verbraucht?	
Wieviel Heizöl habt Ihr verbraucht?	
Wieviel Erdgas habt Ihr verbraucht?	
Wieviel Biogas habt Ihr verbraucht?	
Wieviel Holzenergie habt Ihr genutzt?	
Wieviel Fernwärme habt Ihr genutzt?	3'065'400
Wasser	
Erfahrungswerte verwenden	Nein
Wieviel Wasser habt Ihr verbraucht?	20'000
Mobilität	
Mobilität Mitarbeitende	
Erfahrungswerte verwenden	Ja
Wieviele Kilometer sind Eure Mitarbeitenden zum Pendeln im Betrachtungszeitraum gefahren?	
Davon zu Fuß oder mit dem Fahrrad	
Davon mit öffentlichen Verkehrsmitteln	
Davon mit dem Auto	
Davon mit Fahrgemeinschaften	
Davon mit sonstigen oder unbekanntem Fortbewegungsmittel	100
Erfahrungswerte Fortbewegungsmittel verwenden	Nein
Mobilität Training	
Erfahrungswerte verwenden	Ja
Wieviele Kilometer sind Eure Mitglieder im Betrachtungszeitraum zum Training zurückgelegt?	
Davon zu Fuß oder mit dem Fahrrad	
Davon mit öffentlichen Verkehrsmitteln	
Davon mit dem Auto	
Davon mit Fahrgemeinschaften	
Davon mit sonstigen oder unbekanntem Fortbewegungsmittel	100
Erfahrungswerte Fortbewegungsmittel verwenden	Nein
Mobilität Heimwettkämpfe	
Erfahrungswerte verwenden	Ja
Wieviele Kilometer sind Eure Mitglieder im Betrachtungszeitraum zu Wettkämpfen auf Euren Liegenschaften zurückgelegt?	

Davon zu Fuß oder mit dem Fahrrad	
Davon mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder einem Mannschaftsbus	
Davon mit dem Auto	
Davon mit Fahrgemeinschaften	
Davon mit sonstigen oder unbekanntem Fortbewegungsmittel	100
Erfahrungswerte Fortbewegungsmittel verwenden	Nein
Mobilität Auswärtswettkämpfe	
Erfahrungswerte verwenden	Ja
Wieviele Kilometer sind Eure Mitglieder im Betrachtungszeitraum zu externen Wettkämpfen zurückgelegt?	
Davon zu Fuß oder mit dem Fahrrad	
Davon mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder einem Mannschaftsbus	
Davon mit dem Auto	
Davon mit Fahrgemeinschaften	
Davon mit sonstigen oder unbekanntem Fortbewegungsmittel	100
Erfahrungswerte Fortbewegungsmittel verwenden	Ja
Trainingslager	
Erfahrungswerte verwenden	Nein
Wieviele Kilometer habt Ihr für die An- und Abreise der Trainingslager im Betrachtungszeitraum zurückgelegt?	
Davon zu Fuß oder mit dem Fahrrad	
Davon mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder einem Mannschaftsbus	50
Davon mit dem Auto	
Davon mit Fahrgemeinschaften	20
Davon mit dem Flugzeug	10
Davon mit sonstigen oder unbekanntem Fortbewegungsmittel	20
Wieviele Übernachtungen habt Ihr in Trainingslagern im Betrachtungszeitraum verbracht?	
Erfahrungswerte Fortbewegungsmittel verwenden	Nein
Nahrungsmittel & Getränke	
Erfahrungswerte verwenden	Nein
Mineralwasser & Softdrinks	
Tassen Kaffee und Tee	
Liter Bier	
Liter Wein	
Liter Spiritosen	
Nicht-vegetarische Mahlzeiten	
Vegetarische Mahlzeiten	
Snacks	
gesunde Snacks	

Material	
Sportausrüstung	
Erfahrungswerte verwenden	Nein
Wie viele Trikots (inkl. Hose und ggf. Socken) wurden gekauft?	40
Wie viele Trainingsanzüge wurden gekauft?	50
Abfall & Recycling	
Erfahrungswerte verwenden	Nein
Wieviel Restmüll ist angefallen?	20
Wieviel Papier und Karton ist angefallen?	6
Wieviel Biomüll ist angefallen?	
Wieviel Abfall für den grünen Punkt ist angefallen?	